

# Leipziger Tageblatt

0104

## und Anzeiger.

N<sup>o</sup> 347.

Montag, den 13. December.

1847.

### Gellerts Denkmal im Park zu Leipzig. (An seinem Todestage.)

Wenn ein Wahrheitsfreund in seiner Zelle  
Seines Herzens hohe Fülle mißt,  
Aus dem Zeitenspiegel klar und helle  
Ihn die lieblichste der Musen grüßt:  
Wenn er seinen herrlichsten Gedanken,  
— Den Vernunft nur und Gewissen wägt —  
Vor der Gegenwart erhab'nen Schranken,  
In das Album seiner Menschheit trägt — —  
Dann, wenn ihn die Besseren verstanden,  
Wartet sein der seligste Genuss,  
Was die Knechtesseelen nie empfanden:  
Seines innern Friedens Bruderkuß.  
Liebe ist sein ganzes schönes Leben,  
Liebe, die das ganze Weltall faßt!  
Manchen Braven hat es schon gegeben,  
Manchen, der zu früh uns nur erblaßt.

Haller starb, und Uz und Gleim und Herder —  
Deutschlands Augen, Stolz der Nation!  
Seume, dem nichts heiliger und werther  
Als die Wahrheit, Themis treu'ster Sohn.  
Ihre Manen sammeln unsre Blüten  
Die wir dankbar auf ihr Grabmal streun;  
Unsre Laren, die den Altar hüten,  
Legen freundlich jedes Opfer ein.

Doch in der Erinn'ung Heiligthume  
Flammt vor allen Gellerts liebend Wort;  
Seine Lieder lispelt jede Blume,  
Seine Laune scherzet fort und fort.  
Wie wenn langentbehrter neuer Friede  
Freundlich uns zu seinen Palmen führt,  
Hebt sich froh und freier das Gemüthe,  
Wenn er seine goldne Harfe rührt.

\*) Gellert starb am 13. Decbr. 1769. — Wir hielten dieses Gedicht, dessen Verfasser der, vorzugswelche jetzt sogenannten „arbeitenden Classe“ angehört — er ist Schneidergesell — schon um deswillen zur Aufnahme geeignet, weil es ein schönes Zeugniß dafür ablegt, wie sehr die Erinnerung an Gellert in dem Volke, für das er dichtete, fortlebt.  
D. Red.

In dem frohesten Kreis, wie an Altären,  
An dem Brautfest, an der ernsten Gruft,  
Bei der letzten Garbe voller Aehren,  
Die zum Erntefest die Schnitter ruft:  
Überall, wo gute Menschen wohnen,  
Pflücken heut' aus Gellerts Liederkranz,  
Noch gewiß mit Freude Millionen,  
Nie verlischt der Name Gellert ganz!

Gellert lebt, so lang' in einem Busen  
Noch für Sittlichkeit ein Funken glimmt!  
Gellert lebt, so lange noch der Musen  
Eine nur die Lyra freundlich stimmt!  
Und wenn einst vergessen seine Lieder,  
Wenn die Mode sie „veraltet“ nennt —  
D dann lebt man traurig, meine Brüder,  
Traurig — weil man keine Weisheit kennt! —  
Ferdinand Heichling.

### Witterungs-Beobachtungen

vom 5. bis 11. December 1847.

(Thermometer frei im Schatten)

Dec.	Stunde.	Barom. & 10 <sup>o</sup> R.	Therm. nach R.	Wind.	Witterung.
5.	Morgens 8	27. 7,5	+ 5,6 S.	S.	Wolken windig.
	Nachmittags 2	— 5,2	+ 7,8 S.	S.	Regen, Wind.
	Abends 10	— 5, —	+ 5,3 S.	S.	Wolken.
6.	Morgens 8	— 6,2	+ 3,4 S.	S.	heiter.
	Nachmittags 2	— 3,5	+ 6 S.	S.	Sonnenblicke.
	Abends 10	28. 11,5	+ 8,5 S.	S.	Wolken, Wind.
7.	Morgens 8	27. 0,3	+ 5,5 SSW.	SSW.	Wolken.
	Nachmittags 2	— 0,1	+ 6 SW.	SW.	Wolken.
	Abends 10	26. 11,8	+ 3,9 SW.	SW.	trübe, windig.
8.	Morgens 8	27. 2,1	+ 3,4 SW.	SW.	Wolken, windig.
	Nachmittags 2	— 3,8	+ 5 SW.	SW.	Sonnenschein, windig.
	Abends 10	— 8,6	+ 4 SW.	SW.	Wolken.
9.	Morgens 8	— 11,8	+ 1,3 SW.	SW.	heiter.
	Nachmittags 2	29. 0,6	+ 3,4 SW.	SW.	Sonnenschein.
	Abends 10	— 0,6	+ 1,8 SW.	SW.	gestirnt.
10.	Morgens 8	— 0,8	+ 0,7 SW.	SW.	heiter.
	Nachmittags 2	— 1, —	+ 4,6 S.	S.	Sonnenschein.
	Abends 10	— 0,2	+ 1,8 S.	S.	gestirnt.
11.	Morgens 8	— 0,1	— 0,4 S.	S.	heiter.
	Nachmittags 2	— 0,1	+ 3,8 SSO.	SSO.	Sonnenschein.
	Abends 10	— 0,1	+ 1,3 SSO.	SSO.	gestirnt.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. Schletter.

I. Montag d. 13. Decbr. 1847 Ab. 6 U. I. R. T. — — □ A.  
B. z. L. □ III. Bf. Morgen am 14. December Abds. 6 Uhr.

### Tageskalender.

Eisenbahnzüge nach  
Dresden: 6, 12 $\frac{1}{2}$ , 5 Uhr, Packzüge 10 u. Vorm., 5 $\frac{1}{2}$  Uhr  
Abends, 6 u. Morgens von Riesa und Döbeln.

Anschluß von Riesa nach Döbeln und Zimmritz 8, 2 $\frac{1}{2}$ , 7 Uhr.  
Dresden nach Görlitz 6, 10, 1 $\frac{1}{2}$ , 5 Uhr.  
Görlitz nach Berlin 10 u. 2 $\frac{1}{2}$  Min. Vorm., Nacht-  
personenzug nach Hamburg 7 $\frac{1}{2}$  u. Abends, nach  
Dresden 1 u. 3 $\frac{1}{2}$  u. Nachm., Nachtpersonenzug  
nach Wien 5 $\frac{1}{2}$  u. früh.